

**Wahlfachangebot Sozialwissenschaften für die Phil-Hist. im WS  
2014/15**

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Einführung in die Soziologie</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 02	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>LV Inhalt</b>	Soziologie ist eine Wissenschaft, die sich mit den Beziehungen zwischen Menschen befasst. So gesehen ist jeder Mensch, sobald er über sich und die anderen nachdenkt, Soziologe. Allerdings erscheint die soziologische Reflexion über das Soziale vor allem Einsteigern oft als sehr abstrakt und umständlich. Die Vorlesung ‚Einführung in die Soziologie‘ soll hier Abhilfe schaffen, indem sie die ersten Schritte hin zum soziologischen Denken begleitet. Dies erfolgt vor allem über die erste Begegnung mit grundlegenden Begriffen und Theorien des Faches.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Lernziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick über soziologische Begriffe, Theorien sowie einen ersten Einblick in soziologisches Denken erhalten zu haben.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	HS I	11.45 – 13.15
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	PD Dr. Oliver Dimbath	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Dimbath, O. (2011): Einführung in die Soziologie. München	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b>	<b>Einführung in die vergleichende Sozialstrukturanalyse</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 02	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>LV Inhalt</b>	<p>Die Vorlesung bietet anhand ausgewählter Themenfelder der vergleichenden Sozialstrukturanalyse einen einführenden Einblick in Analysekonzepte, historische Entwicklungen und aktuelle empirische Befunde zu gesamtgesellschaftlichen Strukturzusammenhängen und sozialen Wandlungsprozessen in Deutschland und im internationalen Vergleich.</p> <p>Insbesondere folgende Themenbereiche werden diskutiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sozialer Wandel und Sozialstruktur;</li> <li>- Soziale Ungleichheit und soziale Mobilität: Klassen, Schichten, Milieus;</li> <li>- Bevölkerung: Struktur und Entwicklung;</li> <li>- Familien, Haushalte, Lebensformen;</li> <li>- Bildungs- und Ausbildungssystem; Wirtschafts- und Berufsstruktur; Arbeitsmarkt;</li> <li>- Einkommen, Vermögen und Armut;</li> </ul>	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>		
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Siehe Digicampus	Do. 8:15 – 9:45
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	PD Dr. C. Schmid	
<b>Empfohlene Literatur</b>	<p>Geißler, R. (2008): Die Sozialstruktur Deutschlands. Die gesellschaftliche Entwicklung vor und nach der Vereinigung, 5. Aufl., Opladen.</p> <p>Hradil, S. (2001): Soziale Ungleichheit in Deutschland, 8. Aufl., Wiesbaden.</p> <p>Hradil, S. (2006): Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich, 2. Aufl., Wiesbaden.</p> <p>Joas, H. (Hrsg.) (2007): Lehrbuch der Soziologie, 3. Aufl., Frankfurt/Main.</p> <p>Klein, T. (2005): Sozialstrukturanalyse. Eine Einführung, Reinbek.</p> <p>Schäfers, B. (2004), Sozialstruktur und sozialer Wandel in Deutschland, 8. Aufl., Stuttgart.</p>	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundlagen soziologischen Denkens A</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 02	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	<p>„Soziologie als fröhliche Wissenschaft“ – so beschreibt ein berühmter Soziologe das Fach. Und genau in diesem Geiste wird es in der Übung vor allem darum gehen, den Studierenden die Soziologie mit vielen amüsanten und auch absurden Beispielen zu präsentieren, um die Begeisterung für die Disziplin zu wecken. Soziologie ist aber nicht nur lustig und luftig, vielmehr handelt es sich bei den Theorien und Konzepten um machtvolle Instrumente, die kritische Haltung hervorzubringen vermögen – zu bedenken bleibt jedoch, dass die Soziologie ein „Kampfsport“ (Pierre Bourdieu) ist, der nur zur Selbstverteidigung angewendet werden sollte; oder mit Spiderman gesprochen: „With great power comes great responsibility.“</p> <p>Mit den Worten von Peter L. Berger möchte ich Sie zu dieser Übung einladen: „Soziologie ist eine Leidenschaft. Ihre Möglichkeiten sind ein Dämon, von dem man besessen ist, so daß man immer solche Fragen stellt, die seines Geistes sind. Eine Einladung zur Soziologie kann daher nur an diese Leidenschaft appellieren.“</p>	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Ein Ziel ist es, zu vermitteln, was sich im eigenen Bewusstsein ändert, wenn man die Welt nicht mehr nur alltäglich betrachtet. Es geht in der Übung also nicht um das brave Lernen von Begriffen und Theorien, vielmehr soll der soziologische Blick und die Kunst des Misstrauens eingeübt werden, um so in einem ersten Schritt die Grundlagen des soziologischen zu denen des eigenen Denkens zu machen.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	siehe Digicampus	Mittwoch, 19 Uhr 15
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Sasa Bosancic	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Abels, H. (2007): Einführung in die Soziologie, 2 Bände. Wiesbaden	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundlagen soziologischen Denkens C</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 02	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	Die Veranstaltung will eine grundlegende Einführung in das Fach Soziologie geben, die mit der Frage ‚Was ist eigentlich Soziologie?‘ sowie der Geschichte des Faches beginnt. Im Anschluss daran werden zentrale Begriffe des Faches aufgegriffen und diskutiert. Diese werden unter anderem sein: ‚Soziales Handeln und Interaktion‘, ‚Rolle und Identität‘, ‚Institution und Legitimation‘, ‚Organisation und Bürokratie‘, ‚Macht und Herrschaft‘ bis hin zu den damit verbundenen Fragen, wie ‚soziale Ordnung‘ einerseits und ‚sozialer Wandel‘ andererseits möglich sind.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Grundlage sind sowohl Originaltexte und Sekundärliteratur als auch Handbücher und Lexika. Ziel des Grundkurses ist es, die Neugier für soziale Zusammenhänge zu wecken sowie ein Verständnis für das Denken und das Arbeiten in der Soziologie zu entwickeln.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Digicampus	Digicampus
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Dr. Julia von Hayek	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Dimbath, Oliver (2012): Einführung in die Soziologie. 2. Aufl., Paderborn: Fink (UTB) Weitere Literatur wird zum Semesterbeginn bekannt gegeben.	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundlagen soziologischen Denkens B</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 02	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	Die Übung dient der Einführung in zentrale Begriffe und Theorien der Soziologie. Damit verbunden sollen Ausgangsfragen, Zielsetzungen und Geschichte des Faches vermittelt werden. Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile: In einem ersten Abschnitt stehen die Klassiker der Soziologie im Zentrum der Übung, mit deren Hilfe grundlegende soziologische Problemstellungen aufgezeigt und theoretische Herangehensweisen diskutiert werden sollen. Der zweite Abschnitt bietet einen Überblick über verschiedene Theorien und Perspektiven der Soziologie im Spannungsfeld zwischen Individuum und Gesellschaft.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Einführung in die Grundlagen soziologischer Theoriebildung	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Wird bekannt gegeben (s. Digicampus)	
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Matthias Sebastian Klaes, M. A.	
<b>Empfohlene Literatur</b>	...	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Einführung in Inhalt und Methoden der Politischen Theorie</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 01	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>LV Inhalt</b>	Die Vorlesung führt in zentrale Fragen der Politischen Theorie, in ihren Inhalt und ihre Methode. Hierzu werden Autoren der Politischen Ideengeschichte vorgestellt und ihr Beitrag hauptsächlich zum Begriff des Politischen und zur Idee der Demokratie.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	...	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung, Klausur; alle anderen Studiengänge: separate Klausur	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Hörsaal I	Do 11:45 – 13:15
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Prof. Dr. Marcus Llanque	
<b>Empfohlene Literatur</b>	...	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Einführung in Inhalt und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 01	
<b>Lehrform</b>	Vorlesung	
<b>LV Inhalt</b>	In der Vorlesung werden zentrale Konzepte und Fragestellungen der vergleichenden Politikwissenschaft überblickhaft behandelt. Im Mittelpunkt stehen Politik und Gesellschaft in Europa, ohne dass dies Seitenblicke auf andere Weltregionen ausschließt. Die Betrachtung richtet sich zunächst auf den historischen Entstehungszusammenhang der westeuropäischen Demokratien, der sich in spezifischen politischen Spaltungslinien niedergeschlagen hat. Danach werden die wesentlichen institutionellen Merkmale dieser Demokratien vorgestellt. Schließlich sollen auch die Veränderungen der Rahmenbedingungen demokratischer Politik durch den Prozess europäischer Integration zur Sprache kommen.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Kenntnisse politikwissenschaftlicher Fragestellungen, Begriffe und Perspektiven sowie der politikwissenschaftlichen Teildisziplin „Vergleichende Politik- und Systemanalyse“.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Hörsaal I	Di., 10.00-11.30
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Dr. Jan Grasnick	
<b>Empfohlene Literatur</b>	<p>H. Kriesi 2007: Vergleichende Politikwissenschaft. Teil I: Grundlagen, Baden-Baden.</p> <p>M. I. Lichbach u. A. S. Zuckerman (Hrsg.) <sup>2</sup>2009: Comparative Politics: Rationality, Culture, and Structure, Cambridge.</p> <p>S. Rokkan 2000: Staat, Nation und Demokratie in Europa, F. a. M.</p>	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundkurs: Politikwissenschaft 1A</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 01	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	Auseinandersetzung mit politikwissenschaftlichen Fragestellungen und Theorieansätzen; Gemeinsamkeiten und Unterschiede der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Vertieftes Verständnis für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen; Kompetenzen zur Anwendung politikwissenschaftlicher Ansätze auf aktuelle politische Entwicklungen; Verständnis für die Möglichkeiten und Grenzen politikwissenschaftlicher Analysen.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Siehe Digicampus	Siehe Digicampus
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Ivan Gregurić, M.A.	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Wird in der einführenden Sitzung bekannt gegeben.	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundkurs: Politikwissenschaft 1B</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 01	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	Auseinandersetzung mit politikwissenschaftlichen Fragestellungen und Theorieansätzen; Gemeinsamkeiten und Unterschiede der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen.	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Vertieftes Verständnis für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen; Kompetenzen zur Anwendung politikwissenschaftlicher Ansätze auf aktuelle politische Entwicklungen; Verständnis für die Möglichkeiten und Grenzen politikwissenschaftlicher Analysen.	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	1019	Mo., 14-15.30 Uhr
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Dr. Ulrich Roos	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Wird in der einführenden Sitzung bekannt gegeben.	

<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Nr.</b> ...	<b>Grundkurs: Politikwissenschaft 1C</b>
<b>Zuordnung Modul</b>	BacWBSoz 01	
<b>Lehrform</b>	Grundkurs	
<b>LV Inhalt</b>	<p>Auseinandersetzung mit politikwissenschaftlichen Fragestellungen und Theorieansätzen entlang zentraler Begriffe wie z.B. Macht, Herrschaft, Gerechtigkeit, Freiheit, Souveränität, Demokratie usw. Lektüre zentraler Textstellen der jeweils wichtigsten Autorinnen und Autoren.</p> <p>Gemeinsamkeiten und Unterschiede der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen.</p>	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	<p>Vertieftes Verständnis für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei politikwissenschaftlichen Teildisziplinen;</p> <p>Kompetenzen zur Anwendung politikwissenschaftlicher Ansätze und Theorien;</p> <p>Verständnis für die Möglichkeiten und Grenzen politikwissenschaftlicher Analysen.</p>	
<b>Arbeitsaufwand (h)</b>	150	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Klausur in Vorlesung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Digicampus	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Siehe Digicampus	Mi, 11.45 – 13.15
<b>Anzahl der LP</b>	5, (Modul 15)	
<b>Lehrende/r</b>	Martin Oppelt, M.A.	
<b>Empfohlene Literatur</b>	Wird in der einführenden Sitzung bekannt gegeben.	